

Erfolgreicher Abschluss der ersten Kurse für Geflüchtete



Seit Herbst 2015 werden an der WU im Rahmen der Initiative „Lernen macht Schule“, einer Kooperation von WU, REWE Group und Caritas Wien, Deutschkurse für Geflüchtete angeboten. Letzte Woche wurde das erste Jahr erfolgreich abgeschlossen.

Insgesamt vier Deutschkurse wurden im letzten Studienjahr dank finanzieller Unterstützung der REWE Group abgehalten. 50 TeilnehmerInnen absolvierten die Kurse erfolgreich und konnten am Ende ihre Zertifikate entgegennehmen. Die KursteilnehmerInnen stammen größtenteils aus Syrien, dem Irak und Afghanistan. Insgesamt 254 Unterrichtsstunden trugen dazu bei, dass sie sich nun besser verständigen und auch der auf Deutsch abgehaltenen Abschlussfeier folgen konnten.

Freiwilliges Engagement von WU-Angehörigen

MitarbeiterInnen des Departments für fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation haben während des letzten Semesters im Zuge dieses Projekts besonderes ehrenamtliches Engagement gezeigt. Dieses Semester konnten über 30 Konversationsstunden auf freiwilliger Basis abgehalten werden. Durch das Praktizieren der deutschen Sprache in Kleingruppen wurde vor allem die Barriere überwunden, in der neuen, fremden Sprache zu sprechen. Auch die MitarbeiterInnen empfanden die Arbeit mit den Sprachschülerinnen und -schülern aus unterschiedlichen Ländern sehr bereichernd. (siehe WU Blog: [Integrationshilfe = Ehrensache](#)). Das Department für Informationsverarbeitung und Prozessmanagement hat im vergangenen Sommersemester gemeinsam mit Studierenden der Masterprogramme „Supply Chain Management“ und „Wirtschaftspädagogik“ ehrenamtlich IT-Kurse für geflüchtete Personen im Alter zwischen 15 und 21 Jahren abgehalten. Ziel war es, den jungen Menschen den Umgang mit einem PC sowie die Verwendung von Basis-Programmen beizubringen.

WU-Engagement für Geflüchtete

Neben dem Programm „[Lernen macht Schule](#)“, das 2010 ins Leben gerufen wurde, und den Deutschkursen, hat die WU auch [acht Praktika an Geflüchtete](#) vergeben und im vergangenen Jahr im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements zweier WU-Forscher mit der Initiative [POWER2Help](#) Workshops angeboten, die Kompetenzen und Ressourcen für die Erstbetreuung und Integration von Asylsuchenden vermittelt haben.

Das Deutschkursangebot soll im Herbst fortgesetzt und stärker mit dem [MORE-Programm](#) für Geflüchtete verbunden werden. Studieninteressierten soll der Einstieg ins reguläre WU-Studium erleichtert werden. Parallel zu den Deutschkursen wird es weiterhin Konversationsgruppen und unterschiedliche Kurse im MORE-Programm geben. Auch die IT-Kurse werden im Herbst abermals angeboten.

Pressekontakt:

Mag. Cornelia Moll

Pressesprecherin

Tel: + 43-1-31336-4977

E-Mail: cornelia.moll@wu.ac.at